

Vorlage an

Stadtverordnetenversammlung für die Sitzung am 20.12.2018
Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr für die Sitzung am
Stadtverordnetenversammlung für die Sitzung am

Förderung der Errichtung eines Pflegestützpunktes

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

1. Die vom Landkreis vorgeschlagene mögliche Einbindung eines Pflegestützpunktes unter dem Dach eines medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) in Weiterstadt wird zur Kenntnis genommen und begrüßt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Landkreis geeignete Immobilien und Standorte für die Errichtung eines Pflegestützpunktes ggf. in Kombination mit einem Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) vorzuschlagen.

Sachverhalt:

Die Entscheidung über die Auswahl des Standorts eines Pflegestützpunktes muss der Landkreis Darmstadt-Dieburg in enger Abstimmung mit den Pflege- und Krankenkassen in Hessen treffen, hier: mit Vertreter*innen der Barmer Pflegekasse und des Verbandes der Ersatzkassen e.V. Die Stadt Weiterstadt begrüßt die Entscheidung dieses Verbundes eine Außenstelle des bisherigen Pflegestützpunktes ab dem ersten Halbjahr 2019 im westlichen Landkreis zu verorten. Dies garantiert eine individuelle Betreuung und Beratung sowie kurze Wege.

Als räumliche Anforderung wird genannt:

Drei separate Büroräume, eine Wartezone, ein Gruppenraum, Toiletten und Behindertentoilette, Parkplätze für Ratsuchende und Beschäftigte sowie die Anbindung an den ÖPNV.

Da die zumindest mittelfristige Verbindung mit einem MVZ angestrebt wird, muss eine räumliche Erweiterung in den nächsten Jahren möglich sein.

In Weiterstadt könnten bislang als möglicher Standort vorgeschlagen werden:

- a) Praxis Dr. Lohwasser, Gräfenhausen
- b) Gewerberäume der Firma Ries, Gräfenhausen
- c) Flächen im Weiterstadt Park, Brunnenweg, Weiterstadt
- d) Fläche im 2. Obergeschoss LOOP 5, Riedbahn

Der Sachverhalt wurde am 27. November 2018 im Magistrat beraten. Die Drucksache wird gemäß § 10 der Geschäftsordnung direkt dem Ausschuss vorgelegt.

Drucksache 10/0658/1

Bürgermeister